

# Datenschutzinformation zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit Gottesdienstbesuchen gem. §§ 14 – 16 KDG

Mit diesem Text informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Ihrer Onlineanmeldung zum Gottesdienst.

**Verantwortlich** für die Verarbeitung der Daten im Zuge des Anmeldeprozesses im Sinne von § 4 Ziff. 9 KDG sind die

Katholische Kirchengemeinde Herz Jesu, Lünen-Mitte  
Katholische Kirchengemeinde Herz Jesu, Lünen-Brambauer  
Katholische Kirchengemeinde St. Barbara, Lünen-Brambauer  
Katholische Kirchengemeinde Herz Mariä, Lünen-Horstmar  
Katholische Kirchengemeinde Heilige Familie, Lünen-Süd

Sie sind Körperschaften des öffentlichen Rechts, vertreten durch den jeweiligen Kirchenvorstand.

Unseren **Datenschutzbeauftragten** erreichen Sie unter diesen Kontaktdaten: Thomas Biehn, Wiesenstr. 32, 33397 Rietberg, Tel.: 02944 979710, E-Mail: [datenschutz-kg@biehn-und-professionals.de](mailto:datenschutz-kg@biehn-und-professionals.de)

Im Zusammenhang mit der Anmeldung zum Gottesdienst verarbeiten wir Vor- und Nachname, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Anmeldedatum und -uhrzeit sowie Ort, Datum und Uhrzeit der gewünschten Messe jeder angemeldeten Person. Diese Angaben erhalten wir von Ihnen selbst oder von der Person, die die Anmeldung für Sie durchgeführt hat.

Bei der Online-Anmeldung werden zudem von der anmeldenden Person folgende IT-Nutzungsdaten automatisiert verarbeitet: Log-Daten/Protokolldateien, IP-Adresse, Browsertyp und Browserversion, verwendetes Betriebssystem, Referrer URL, Hostname des zugreifenden Rechners, Uhrzeit der Serveranfrage.

Der **Zweck** der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die Anmeldung zu den gewünschten Gottesdiensten zur Steuerung des Zutrittes sowie die Reservierung von Sitzplätzen entsprechend des durch uns festgelegten und verpflichtend vorzuhaltenden Hygienekonzeptes. Bei Einlass in die Kirche wird Ihr Name mit der Liste der Angemeldeten abgeglichen. Die Daten aller nicht nur angemeldeten, sondern auch tatsächlich erschienenen Besucher werden anschließend zur Nachverfolgung von Corona-Infektionsketten gespeichert. Ihre personenbezogenen Daten können durch den Verantwortlichen vor Ort oder im Nachgang der Messe auf Vollständigkeit und das Vorhandensein offensichtlicher Falschangaben hin überprüft werden sowie um festzustellen, ob das Hygienekonzept eingehalten wird oder ob weitere Hinweise an die Gläubigen und ggf. Regelverschärfungen erforderlich sind.

Die **Rechtsgrundlage** für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist das auf Ihre Anmeldung und unsere Anmeldebestätigung hin zustande kommende vertragliche Verhältnis zu uns sowie vorab dessen Anbahnung, § 6 Abs. 1 lit. c KDG. Die Verarbeitung Ihrer Daten zum Zwecke der Nachverfolgung von Infektionsketten erfolgt zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen, § 6 Abs. 1 lit. d KDG i.V.m. §§ 2a, 2b, 3 CoronaSchVO NRW.

Das Online-Anmeldeverfahren wird vom Erzbischöflichen Generalvikariat (EGV) betrieben. Dadurch werden Ihre Daten durch das EGV in unserem Auftrag verarbeitet.

Im Falle einer behördlichen Anweisung zur **Datenübermittlung** durch das zuständige Gesundheitsamt werden die Daten nach § 11 Abs. 2 lit. i KDG i.V.m. § 16 Infektionsschutzgesetz (IfSG) an dieses übermittelt. Dabei handelt es sich in der Regel um das, am gemeldeten Wohnsitz des Erkrankten zuständige Gesundheitsamt oder das örtliche Gesundheitsamt, das für den besuchten Standort zuständig ist. Eine Übermittlung in Drittländer erfolgt nicht.

Die Daten, welche zur Nachverfolgung von Infektionsketten erhoben worden sind, werden für einen Zeitraum von **vier Wochen**, ab dem Zeitpunkt des Messebesuchs, gespeichert. Die Daten, welche über den Zweck der Nachverfolgbarkeit von Infektionsketten hinaus im Rahmen der vorherigen Anmeldung erhoben worden sind oder Daten von Besuchern, die trotz Anmeldung nicht erschienen sind, werden spätestens drei Tage nach der Messe gelöscht.

Unter den in den hier genannten Paragraphen jeweils geregelten Voraussetzungen stehen Ihnen folgende **Rechte** zu:

- Auskunft nach § 17 KDG,
- Berichtigung nach § 18 KDG,
- Löschung nach § 19 KDG,
- Einschränkung der Verarbeitung nach § 20 KDG,
- Datenübertragbarkeit nach § 22 KDG.

Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe haben Sie zudem ein Beschwerderecht nach § 48 KDG bei der Datenschutzaufsicht. Zuständig für das Erzbistum Paderborn ist das Katholische Datenschutzzentrum, Brackeler Hellweg 144, 44309 Dortmund, Telefon: 0231 1389850, E-Mail: [info@kdsz.de](mailto:info@kdsz.de), [www.katholisches-datenschutzzentrum.de](http://www.katholisches-datenschutzzentrum.de).